



**Micheldorf** in Oberösterreich  
Bunt wie das Leben

**Ausgabe**  
66-05/06

Foto: Klaus Mitterhauser

**Magazin der Marktgemeinde Micheldorf 03/2020**

**VIELEN DANK DEN  
MICHELDORFERN FÜR'S  
DAHEIM BLEIBEN  
WIR SCHAFFEN DAS**



**DER „ETWAS“ ANDERE  
FRÜHLING 2020**

*Frohe Ostern*

Micheldorf in Oberösterreich; Foto: Klaus Mitterhauser

- LIEFERSERVICE S. 2
- CORONA INFORMATIONEN S. 4-5
- ABFALLSAMMELZENTREN S. 6
- KINDERBETREUUNG S. 9
- DAS IST LOS S. 12-15
- GESUNDE GEMEINDE S. 20-22



## DORF LADEN

GENUSS  
AUS DER  
REGION



## NEU: Lieferservice seit 02. April 2020

Nach ersten Gesprächen rund um die Corona Krise mit unseren Lieferanten und Mitarbeiterinnen konnten wir seit Donnerstag, den **02. April 2020, wieder und noch besser öffnen**. Wir bieten unseren Kunden nun einen Lieferservice an. Allerdings gelten für die kom-

menden Wochen der Beschränkung die Öffnungszeiten wie folgt:  
**Donnerstag und Freitag von 08:00 – 13:00 Uhr und Samstag von 08:00 – 12:00 Uhr**  
Gerade jetzt möchten wir die Regionalität und Frische eines Dorfladens anbieten.

Gerne können Sie Ihren Einkauf telefonisch bei uns bestellen und wir liefern die gewünschten Waren - zu den Öffnungszeiten - direkt nach Hause.

**Tel: 07582/ 60426**

## Weitere Lieferservice Angebote in Micheldorf

### **Apotheke Micheldorf**

07582/61 293

Geliefert werden akut benötigte Medikamente

office@apotheke-micheldorf.at

<http://www.apotheke-micheldorf.at>

### **Autohaus Wagner**

07582/62478

Abhol- und Bringservice

info@autohaus-wagner.at

<http://www.mazda-wagner.at/>

### **Bauwo-Nagl KG** Teichpflegeprodukte

0664 1813276

g.nagl@aon.at

### **Bikesport Horny GmbH**

0660/49 90 209

office@bike-sport.at

<http://www.bike-sport.at>

### **Bäckerei Schwarz**

07582/51531

Telefonische Bestellannahme, Lieferung nächster Werktag, ab 15 € Bestellwert, Lieferzeit: Mo - Sa 08 bis 12 Uhr

### **d`Nahstüb'n - dies & das**

0681/20 24 36 35

d.nahstubn@gmx.at

<https://d-nahstubn-dies-das-fur-klein-bis-gros.webnode.at/>

**DM Drogeriemarkt, BILLA und BIPA** - siehe Online Shop

### **Dorfladen Micheldorf**

07582/60426, Lieferservice während Öffnungszeiten

### **Elektro Edtbauer**

07582/62673

office@elektro-edtbauer.at

<http://www.elektro-edtbauer.at>

### **Fleischbank Kefer**

07582/64223

Lieferservice und Abholservice

### **Hildegard Renate Leitner**

0660/12 92 966

herbsduft@gmail.com

<http://www.herbsduft.com>

### **Gastronomie Sport- und Freizeitpark**

07582/61176

Abhol- und Lieferservice

### **IdeenReich - Geschenkartikel**

0650 5751073

pichler.wartberg@aon.at

<https://www.ideenreich-micheldorf.com/>

### **Natursteine Reinthaler e.U.**

0664/ 13 50 957

office@natursteine-reinthaler.at

<http://www.natursteine-reinthaler.at>

### **Pizzeria Da Nonna**

0681/84 03 79 37

Lieferservice ab 15 € Bestellwert

### **WEITERE DIENSTLEISTER**

#### **Tabaktrafik Gösweiner**

Tel.: 07582/62 594

Der Postpartner Trafik Gösweiner, Ihr Nahversorger mit großer Auswahl an Büro- und Schulartikeln, hat auch in Zeiten von Corona weiterhin für Sie geöffnet. Es gelten bis auf Weiteres folgende Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00; Sa: 07:30 - 12:00

#### **Tabaktrafik Horny**

07582/60822

Geänderte Öffnungszeiten bis auf Weiteres ab 08:00 Uhr

**VIELEN DANK  
UNSEREN NAHVERSORGERN,  
IN MICHELDORF ...**



## Informationen für Gemeinden und Bezirkshauptmannschaften

### Aktuelle Maßnahmen im Umgang mit dem Coronavirus – Stand 25.03.2020

Die Corona-Krise ist sehr ernst. Unser oberstes Ziel ist der Schutz der Gesundheit aller in Oberösterreich lebenden Menschen, besonders ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankung sind hier gefährdet. Wichtig ist die Ausbreitung des Virus so gut wie möglich zu bremsen.

Die Menschen werden aufgefordert, zu Hause zu bleiben. Soweit als möglich Gewährung von Telearbeit. Soziale Kontakte sollen ausschließlich mit jenen Menschen geschehen, die in einem Haushalt zusammen wohnen. Absolute Minimierung der Kontakte.

#### Das Haus bzw. die Wohnung sollte nur aus folgenden Gründen verlassen werden:

- Zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum.
- Berufsarbeit, die erforderlich ist. Es muss sichergestellt sein, dass zwischen den Personen ein Abstand von einem Meter eingehalten wird.
- Dringend notwendige Besorgungen wie Lebensmittel oder Medikamente.
- Hilfe für andere Menschen. Kinder dürfen zu einem Elternteil, bei dem sie nicht oder nicht hauptsächlich wohnen, gebracht auch von dort wieder abgeholt werden.
- Bewegung im Freien alleine (z.B.: Laufen gehen, Spazieren gehen) und mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben, gegenüber anderen Personen ist dabei ein Abstand von mindestens einem Meter einzuhalten.

#### Weitere Informationen:

- Restaurants sind geschlossen.
- Auf Spielplätzen oder in Parks ist der Mindestabstand von 1m einzuhalten.
- Schulen, Kindergärten, Lehranstalten, kulturelle Einrichtungen sind geschlossen, je nach Bedarf werden Betreuungseinrichtungen zur Verfügung gestellt.
- Keine Besuche in Alten- und Seniorenheimen und Krankenhäusern (Ausnahmen gibt es nur für Kleinkinder und im palliativen Bereich)
- Veranstaltungen und Versammlungen sind gänzlich untersagt. Einzige Ausnahmen sind jene Aktivitäten, die der Bekämpfung des Corona-Virus dienen.
- Die Lebensmittelversorgung wird über Supermärkte und Lieferservices gewährleistet. Supermärkte dürfen nur noch bis 19.00 Uhr geöffnet haben.
- Rückkehrer/innen aus Risikogebieten (werden definiert vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz\*) müssen sich sofort nach Rückkehr in 14tägige Heimquarantäne begeben.

**JEDE und JEDER kann in dieser Zeit ein LEBENSRETTER sein,  
in dem er sich an die Maßnahmen hält!**

**Coronavirus**  
An wen kann ich mich wenden?

**Für Informationen:**  
AGES InfoLine 0800 555 621  
Website  
www.sozialministerium.at

**Telefonische Unterstützung bietet die O3 Kundennummer: 116 123  
Rot auf Drückt unter 147 oder die  
Telefonseelsorge unter 142!**

**Kontaktieren Sie Ihren Arzt!**

**Rufen Sie 1450**

**Rufen Sie 144**

**Bitte die Gesundheits hotline 1450 und den Notruf 144 NICHT mit allgemeinen Fragen blockieren.**

#### Weitere wichtige Informationen:

<https://www.sozialministerium.at/public.html>

<https://www.ages.at/>

<https://www.bmbwf.gv.at/Ministerium/Informationspflicht/corona.html>

<https://zusammen-helfen.at/>

Hotline Bildungsdirektion OÖ:  
0732 / 7071 4131

AK/ÖGB-Hotline arbeitsrechtl. Fragen: 0800  
22 12 00 80 bzw. <https://jobundcorona.at/>

Wirtschaftskammer: 0590900/ 4352

\* <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Uebertragbare-Krankheiten/Infektionskrankheiten-A-Z/Neuartiges-Coronavirus.html>

**VIELEN DANK  
ALLEN HELFERN**

## „CORONA-DRIVE-IN“ FÜR DEN BEZIRK KIRCHDORF

Damit Personen, bei denen der Verdacht besteht am Coronavirus erkrankt zu sein, so schnell wie möglich getestet werden können, hat das Rote Kreuz Kirchdorf einen „Corona-Drive-in“ in der Marktgemeinde Micheldorf, beim Michelparkgelände eingerichtet. Dank der großzügigen Unterstützung der Gemeinden und des Grundstückseigentümers konnten wir mit Hilfe unserer zahlreichen MitarbeiterInnen diesen „Drive-in“ rasch umsetzen, informiert das Rote Kreuz Kirchdorf.

**WICHTIG: Es können NUR Personen getestet werden, welche einen dementsprechenden Bescheid von der Gesundheitsbehörde erhalten haben! Der darin angegebene Termin ist genau einzuhalten!**

Proben von möglichen infizierten Personen werden hier direkt durch das Fahrzeugfenster entnommen. Dieses Verfahren ist für fahrtaugliche Personen gedacht, die gesundheitlich in der Lage sind, selbst zur Teststelle zu kommen. Alle anderen zu testenden Personen werden weiterhin von mobilen Abnahmeteams besucht.



Foto: Ehemaliger Michelpark; Quelle: Rotes Kreuz

### Rückfragehinweis:

Alexander Kaineder  
Bezirksgeschäftsleiter/Bezirksretterungskommandant, Rotes Kreuz Kirchdorf  
Krankenhausstr. 11  
4560 Kirchdorf  
Tel: +43 7582 / 63581  
E-Mail: Alexander.Kaineder@o.roteskruz.at



Foto: Test - Abnehmer mit Schutzkleidung; Quelle: Rotes Kreuz

## Ärztinnen und Ärzte

Die praktischen Ärzte stehen in Akutfällen zu den Öffnungszeiten zur Verfügung, hier finden Sie auszugsweise zwei Ärzte aus Micheldorf: Dr. Doris Priesner (07582/ 51546) und Dr. Artur Holzer (07582/52129). Hausärztlicher Notdienst: 141;

**Aber auch hier gilt das Prinzip der telefonischen Voranmeldung!**

Rezeptbestellungen bzw. Befundbesprechungen können telefonisch abgehandelt werden. Aktuell sind Krankmeldungen auch telefonisch möglich.

**Falls der Verdacht auf eine Corona-Infektion besteht, bitte keinesfalls die Ordination aufsuchen, sondern die Hotline 1450 wählen.**



Foto: pixabay.com

**VIELEN DANK  
UNSEREN ÄRZTINNEN  
UND ÄRZTEN**

## Altstoffsammelzentren werden schrittweise geöffnet

Seit 03.04. werden die OÖ Umwelt Profis in den meisten Bezirken die ASZ, die bisher geschlossen waren, schrittweise wieder öffnen. Der Betrieb wird allerdings vorerst nur eingeschränkt möglich sein, angepasst an die Corona-Schutzmaßnahmen. Ab 1.4. werden alle Details zu den ASZ-Öffnungen auch auf [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at) zu finden sein.

### Ziele für diese Öffnung:

- Für die notwendige Abfallentsorgung auch die ASZ wieder zu öffnen.
- Zu verhindern, dass die BürgerInnen die Containerstandplätze überfüllen bzw. die Abfälle illegal ablagern.
- Zu verhindern, dass die Restabfallbehälter falsch genutzt werden. Auch in der Zeit der Corona-Krise ist es unabdingbar, die Abfälle richtig zu trennen.
- Die Kundenbesuche auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken, solange die grundsätzlichen Ausgangseinschränkungen derart restriktiv zu befolgen sind.

Um den ASZ-Betrieb jetzt verantwortungsvoll zu ermöglichen, braucht es die Eigenverantwortung und Disziplin der Bevölkerung:

- Bitte bringen Sie nur ins ASZ, was im alltäglichen Leben dringend entsorgt werden muss und nicht aufgeschoben werden kann!
- Für die Abgabe von Abfällen aus Entrümpelungen, Altkleider, sonstigem Osterputz oder Gartenabfällen ist jetzt nicht der richtige Zeitpunkt! Lagern Sie derartige Abfälle vor Ort zu Hause.
- Die Einhaltung des Abstandes von mindestens 1 Meter zu anderen Personen und die

Einhaltung der Hygienevorschriften ist auch im ASZ unbedingt erforderlich!

- Beachten Sie im ASZ die Anweisungen etwaiger Aushänge bzw. folgen Sie unbedingt den Anweisungen des Personals.
- Wenn Sie zur Risikogruppe gehören, dann empfehlen die OÖ Umwelt Profis dringend: Bleiben Sie zuhause. Bitten Sie Familie, Freunde oder Nachbarn um Hilfe!

### Trennen Sie Abfälle richtig

- Trennen Sie alle Abfälle bitte penibel. Nur so kann die Restabfallmenge wirkungsvoll reduziert und das Entsorgungssystem entlastet werden. Hier finden Sie ein Abfall-ABC zur korrekten Abfalltrennung: [http://www.altstoffsammelzentrum.at/abfall\\_abc.html](http://www.altstoffsammelzentrum.at/abfall_abc.html)
- Bioabfall gehört nur in die Bio- tonne, falsch entsorgter Bioabfall im Restmüll führt zu unnötigen Geruchsproblemen.
- Abfallvortrennsysteme im Wohnbereich reduzieren die Anzahl der erforderlichen Gänge zu den Abfallbehältern in der Wohnanlage oder zu den Altstoffcontainern.
- Reinigen Sie Verpackungen für Lebensmittel und Tiernahrung, das vermindert die Geruchsentwicklung und so können Sie die Verpackungen länger im Wohnbereich aufbewahren. Das hilft, die Sammelsysteme nicht zu überlasten.
- Achten Sie bei Kartons, Kunststoffflaschen und Getränkedosen darauf, dass diese nur gefaltet oder zusammengedrückt in die Abfallbehälter eingeworfen werden. Das spart Platz im Müllbehälter und ermöglicht auch Ihren Nachbarn die richtige Trennung.
- Batterien und Akkus gehören

nicht in den Restmüll, hier besteht akute Brandgefahr! Kleben Sie daher sichtbare offene Pole von Lithium-Ionen-Akkus ab und lagern Sie diese möglichst nicht gemeinsam, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

- Grün- und Strauchschnitt aus dem Garten können Sie fallweise zu einer regionalen Kompostierungsanlage bringen. Erkundigen Sie sich jedoch vorher jedenfalls bei Ihrem Bezirksabfallverband/Ihrer städtischen Abfallberatung, ob und vor allem welche Anlagen aktuell diese Abfälle annehmen. Falls bei der Anlieferung handschriftliche Aufzeichnungen notwendig sind, verwenden Sie keine der dort aufliegenden Schreibstifte und Listen. Ersuchen Sie gegebenenfalls den Anlagenbetreiber, das für Sie zu übernehmen.

### Vermeiden Sie zusätzliche Abfälle

- Jetzt ist nicht der richtige Zeitpunkt für Entrümpelungen und Umbaumaßnahmen, bei denen zusätzliche Abfälle anfallen. Die oberösterreichischen ASZ arbeiten zur Minimierung der Kundenkontakte in der nächsten Zeit im eingeschränkten Betrieb.
- Achten Sie bereits beim Einkaufen darauf, dass möglichst wenig Verpackungsabfälle anfallen.
- Bewusster Umgang mit Lebensmitteln ist wichtig! Kaufen Sie nur Lebensmittel auf Vorrat, die auch länger haltbar sind. Planen Sie speziell bei Obst und Gemüse sowie Brot und Gebäck genauer, was Sie in den nächsten Tagen verbrauchen.

Weiterführende Info dazu:

<https://www.umweltprofis.at/allgemein/wissenswertes/lebensmittelverschwendung.html>; • Wenn Sie über das Internet einkaufen, dann tun Sie das bevorzugt bei regionalen Händlern. <https://www.liefer-serviceregional.at/>

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief

informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020

mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten

erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)  
E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)  
Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## Befüllen von Schwimmteichen und Pools

Im Frühjahr werden viele Schwimmteiche und Pools mit frischem Wasser befüllt. Die Marktgemeinde Micheldorf bittet alle Bürgerinnen und Bürger sich vor Befüllung Ihres Schwimmbeckens mit den Wasserwarten Wolfgang Herzog (Tel.: 0664/53 51 141)

oder Christian Rohrauer (Tel.: 0664/53 51 140) in Verbindung zu setzen. Der hohe Wasserverbrauch kann ansonsten zu erheblichen Problemen bei der Trinkwasserkoordination führen.

**Tipp: Prüfen Sie ob Ihr Pool auch wasserdicht ist!**

## Alpenbad Micheldorf

Zum Fertigstellungszeitpunkt der Gemeindezeitung konnte noch kein Saisonstart fixiert werden. Wir verweisen auch in diesem Zusammenhang auf die Online Publikationen unter:

[www.micheldorf.at](http://www.micheldorf.at)

## Frühlingsgefühle in Wald und Flur



Foto: Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um **keine** Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt. Fotoquelle: K. Kücher; Text: OÖ. Landjagdverbandes - Ihre Oö. Jägerinnen und Jäger

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

### Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum

für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt. So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

### Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.

**VIELEN DANK  
DEN ZUSTELLERN  
DER POST UND  
DEN ESSEN  
AUF RÄDERN  
FAHRERN**

## Aktuelles zur Kindergartenbetreuung Essen auf Rädern

### Kindergärten / Volksschule / Hort

Wer von uns hätte gedacht, dass dieser oder ein anderer Virus unser aller Leben, in so kurzer Zeit, solche einschneidenden Veränderungen beschert.

In unserer Gemeinde hat sich gezeigt, dass uns dies auch in der Kinderbetreuung nicht aus der Bahn werfen kann. Denn unsere Gemeinde, mit all den Pädagoginnen und Pädagogen, Helferinnen und Helfern, leisten einzigartige Arbeit. Vielen Dank dafür. Wir haben im sozialen und pädagogischen Bereich schwere Wochen durchgestanden und werden auch noch weitere schwere Situationen gemeinsam meistern - das bringt Nähe, trotz Distanz. Während der

strikten Maßnahmen der Regierung wird auch für die Kinder unserer Gemeinde, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten, die Möglichkeit der Kinderbetreuung gegeben sein. Für all jene Mütter und Eltern, die von einer Nachmittagsbetreuung betroffen sind und im März den Betrag einbezahlt haben, sind wir bemüht dafür eine Regelung zu finden, erklärt Gemeindevorstand Martina Reinthaler. Bitte nehmen Sie weiterhin die Maßnahmen ernst, nur so können wir ehest möglichst in eine gewisse Normalität zurückkehren. Gesund bleiben wünscht Gemeindevorstand  
Martina Reinthaler

Nach anfänglich, schwieriger Situation und Umstände bei der Auslieferung und Zustellung der Essen's Box, hat sich die Lage positiv entwickelt. Unserem Personal **Frau Klaudia Hager, Frau Karin de Haan, Frau Helga Pölguter** und **Herrn Josef Dam** ein großes Dankeschön. Sie sind dafür Verantwortlich, dass in Micheldorf unsere Bürgerinnen und Bürger weiterhin das Essen auf Rädern zugestellt bekommen. Der persönliche Kontakt ist auch hier minimiert worden und so wird bis auf Weiteres die Box vor bzw. zur Türe gestellt, um kein Risiko der Ansteckung einzugehen.

## Benefizkabarett

Nicht locker lassen, nicht aufgeben so lautet die Devise von Gemeindevorstand & Sozialausschuss Obfrau Martina Reinthaler. Wir können uns freuen, drei hochkarätige Kabarettisten am **19. Mai 2020 um 19.00** im Freizeitpark bei uns in Micheldorf für einen Benefizabend begrüßen zu dürfen. International, über soziale Medien, Radio und Fernsehen bekannt, stellen sich Luis aus Südtirol, Günther Lainer, alias Gausl und Tricky Niki für ein tolles Abendprogramm zu Gunsten unserer Clara kostenlos zur Verfügung. Clara ist in einer schwierigen Lebenssituation und auf Unterstützung angewiesen. Die damit verbundenen finanziellen Aufwendungen, wie Anstellung einer Sonderpädagogin zu ermöglichen, haben sich die Dreierbereite erklärt, mit ihrem Kommen und Programm einen Beitrag zu leisten. Der gesamte Erlös kommt

Clara zu Gute. Karten im Vorverkauf um € 15,- sind ab Anfang Mai 2020 im Bürgerservice der Marktgemeinde Micheldorf oder unter der Telefonnummer 0660/8277213 bei Frau Martina Reinthaler erhältlich. „Mit Ihrem Kommen unterstützen Sie unser Projekt Clara“, so Gemeindevorstand Martina Reinthaler.

**VIELEN DANK  
UNSEREN PÄDAGOGINNEN  
UND PÄDAGOGEN**

**BENEFIZKABARETT**

FÜR **CLARA**

**GAUSL**      **TRICKY NIKI**      **LUIS AUS SÜDTIROL**

**19. Mai 2020**  
**Freizeitpark Micheldorf**

**Einlass: 19:00 Uhr**  
**Beginn: 19:30 Uhr**

**Vorverkauf: 15€\***  
**Abendkasse: 17€**

Die gesamten Einnahmen kommen Clara zugute!

\*Ermäßigter Preis beim Bürgerservice der Marktgemeinde Micheldorf



## Marktmusikkapelle Micheldorf - Zwangspause COVID-19

**Kameradschaft** ist für uns ...

- viel mehr als nur die wöchentlichen Proben,
- viel mehr als ein gemeinsames Ziel vor Augen zu haben,
- viel mehr als gemeinsame musikalische Ausrückungen,
- einfach viel, viel mehr.....

Die Kameradschaft, welche in unserem Verein gelebt wird, kann man nicht beschreiben, sondern man muss diese spüren. Und gerade in solchen turbulenten Zeiten wie diesen gewinnen solche Worte noch mehr an Bedeutung.

Aufgrund des Virus COVID-19 sind auch bei uns alle Proben und Ausrückungen bis auf Weiteres eingestellt!

**Aber wir sind uns sicher: Nach Ende der gesetzlich verordneten Maßnahmen wird es umso schöner sein,** wenn die ersten gemeinsamen Töne erklingen, die ersten Ausrückungen getätigt wurden und die ersten Liter

Getränke gemeinsam genossen wurde.

**Bis dahin - bleibt's gesund und d'Musi lebt!**

## Marktmusikkapelle Micheldorf in OÖ

**„MACH MIT BEI DER MMK MUSIK“ -**

**KREATIVWETTBEWERB** (RÄTSELN, MALEN, BASTELN)

für Kinder und Erwachsene

Egal ob etwas Kreatives von Dir selbst oder eine Vorlage von der MMK Micheldorf Facebook | Instagram Seite!

Sende uns deine Zeichnung, Lösung, Fotos per Mail an:

[info@mmk-micheldorf.at](mailto:info@mmk-micheldorf.at)

© Gewinne tolle Preise

© Die Kunstwerke (Zeichnungen, Fotos oder gebastelte Musikinstrumente) werden beim nächsten Konzert auf der Bühne, Galerie und Foyer ausgestellt.  
MACH MIT!

[Schau auf dich – bleib Gesund!](#)

[www.mmk-micheldorf.at](http://www.mmk-micheldorf.at) | [info@mmk-micheldorf.at](mailto:info@mmk-micheldorf.at)



## Judoverein Micheldorf - ein Verein stellt sich vor



Foto: Judoverein Micheldorf

### Im Jahr 2020 feiert Judo Micheldorf sein 30-jähriges Jubiläum.

Nach Jahren in Kirchdorf übersiedelte der Verein am 01.04.1990 mit Trainer Franz Schmidthaler und Obmann Fritz Pölguter nach Micheldorf. Bis ins Jahr 2012 war Judo Micheldorf eine Sektion von Grün-Weiß Micheldorf.

Mit 05.09.2012 hat sich Judo Micheldorf mit dem neuen Namen "Judoverein Micheldorf" selbständig gemacht. Der Verein besteht derzeit aus 65 aktiven Kämpfern, unterteilt in 45 Schüler und Jugendliche, sowie der Kampfmannschaft mit 20 Personen, jeweils betreut von Trainer Franz Schmidthaler. Für den Verein mitverantwortlich sind: Verena Bilgeri, Margit Kranawetter, Silke Russmann sowie Harald Lemmerer und Anita Langegger.

Ich, Helmut Hoscha, war von 1999-2014 als Obmann tätig. Meine Frau und ich betrieben von 1991 bis 2009 die AVIA Tankstelle in Micheldorf. Nachdem meine Frau und ich 2014 aus beruflichen Gründen nach Linz zogen, hatten wir mit Margit Kranawetter die Erste oberösterreichische Judo-Obfrau Micheldorfs. Nachdem sie den Schritt in die Selbständigkeit wagte, habe ich mit Oktober 2019

den Verein als Obmann wieder übernommen.

### Sportliche Jahresbilanz 2019:

Schüler Landesmeisterschaft U10/U12/U14: 3x 1. Platz, 1x 2. Platz, Landesmeisterschaft U16: 1x 2. Platz, Landesmeisterschaft U18: 1x 2. Platz, ASVÖ Landesmeisterschaft: 8x 1. Platz, 7x 2. Platz, 1x 3. Platz, Bezirkscup: 2. Platz in der Gesamtwertung nach 3 Runden (32x 1. Platz, 26x 2. Platz, 15x 3.

Platz), 5x 1. Platz bei internationalen Turnieren 7x 2. Platz bei internationalen Turnieren, 5x 3. Platz bei internationalen Turnieren, 5. Platz bei der Staatsmeisterschaft U16; **Unser diesjähriges Highlight ist die 30-Jahr-Feier am 13.06.2020 im Freizeitpark Micheldorf.** Alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Micheldorf sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Ein großes Dankeschön an die Marktgemeinde Micheldorf, besonders an Bürgermeister Horst Hufnagl, sowie an die Sport- und Freizeitanlagen Ges.m.b.H. für ein**

**sehr gutes Miteinander.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der 30-Jahr Feier am 13.06.2020 sowie im Dojo, wo Sie unsere Kämpfer anfeuern können.**

Sie finden uns auf unserer Homepage <https://judomicheldorf.com> sowie auf Facebook. Für nähere Auskünfte sind wir natürlich auch telefonisch unter 0664/75 08 28 13 erreichbar.



www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

## BLUTSPENDEN JUDOVEREIN MICHELDORF

Montag, 20. April 2020  
15:30 - 20:30 Uhr

Freizeitpark Micheldorf



Am Leben zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
GEMEINNÜTZIG

## VIELEN DANK

### Die Idee der Zeitbank 55+



diesen Verein bei uns im Ort zu gründen. Es ist zwar derzeit nicht alles möglich aber, der Einkaufsdienst, die Besorgung von Medikamenten sowie lebensnotwendigen Dingen werden in dieser schwierigen Zeit erledigt.

Einen großen Dank möchte ich den vielen liebenswerten Helferinnen und Helfern aussprechen, die uns seit der Gründung schon unterstützen und jene, die in dieser schwierigen Zeit sofort zusätzlich Hilfe angeboten haben.

**VIELEN DANK**

Nähere Informationen:

Leopoldine Berger, Tel.: 0650 / 361 26 59 oder Ernestine und Hannes Tumeltshammer, Tel.: 0650 / 603 81 02

- Nachbarschaftshilfe, der Mensch nicht das Geld sind im Mittelpunkt
  - Beziehungen werden gestärkt!
  - Für jeden, egal welches Alter
  - Zeitbank ist nicht nur ein Verein für ältere Menschen, sondern auch für Junge und Familien.
- Genau aus diesen Gründen, habe ich mich Ende November 2019 mit Freunden dazu entschieden,

**Wir helfen euch!**

Deine Eltern, Großeltern oder Bekannte brauchen Hilfe beim Einkaufen?

Wir helfen euch bei den Besorgungen von Lebensmitteln, Tierfutter, Hygieneartikel, Medikamente usw.!

**Melde dich bei uns unter...**

0650 6054102 Alex Lanz  
0650 2332913 Johanna Schedlberger  
0664 73104263 Jonas Weinberger

24-Stunden-Betreuung:

**NEUE HOTLINE:  
0732 / 7720-78333**

Für Fragen und bei Engpässen in der 24-Stunden-Betreuung. Niemand wird im Stich gelassen!



Hinweis: Sämtliche Veranstaltungen, die in dieser Ausgabe veröffentlicht sind, werden unter Berücksichtigung der Maßnahmen der Bundesregierung publiziert. Ob eine Absage der Veranstaltung vorliegt, müssen Sie bitte direkt bei den Veranstaltern erfragen. Wir bitten um Verständnis!

## KIRCHE - VORAUSSICHTLICH

bis zum 13. April 2020 finden keine kirchlichen Veranstaltungen statt; Beachten Sie die Online Angebote

## Termine der FF Micheldorf

bis Ende Mai sind alle Termine abgesagt

### Samstag, 09. Mai

**Pflanzentausch- und Schenkmarkt der Grünen**  
09:00 - 12:00 Uhr, Marktplatz beim Brunnen in Mdf.

### Mittwoch, 13. Mai - MIMI Gruppe

**Nähnachmittag „Werken mit Stoff“**  
ab 14:00 Uhr, Freizeitpark Micheldorf



### Dienstag, 19. Mai

**Benefizkabarett**  
19:00 Uhr, Freizeitpark Micheldorf

### Samstag, 30. Mai

**Tag der offenen Tür im Siedlervereinsheim**  
Siedlervereinsheim - Info unter T: 0664 / 180 92 45

### Sonntag, 31. Mai

**Pfingstsonntag u. Guglhupfsonntag (Trachtengruppe)**  
09:00 Uhr, Pfarrkirche Micheldorf

### Montag, 01. Juni

**Pfingstmontag Gottesdienst**  
09:00 Uhr, Pfarrkirche Micheldorf

### Sonntag, 07. Juni

**Pfarrcafe**  
Pfarrheim Micheldorf

### Donnerstag, 11. Juni

**Fronleichnam**  
08:30 Uhr, Pfarrkirche Micheldorf

### Sonntag, 14. Juni

**Pfeifer & Geigentag**  
12:45 Uhr, Gasthaus Georgenberg

### Mittwoch, 17. Juni - MIMI Gruppe

**Nähnachmittag „Werken mit Stoff“**  
ab 14:00 Uhr, Freizeitpark Micheldorf



### Sonntag, 21. Juni

**Family Mass und Kinderwortgottesdienst**  
09:00 Uhr, Pfarrheim Micheldorf

### Sonntag, 21. Juni

**Sonnwendfeier, ÖTB TV Micheldorf**  
19:30 Uhr, Georgenberg

### Sonntag, 28. Juni

**7. Sternwanderung Gradnalm**  
08:30 Uhr, Abmarsch Kreamsursprung

## Ferienkalender

Auch heuer organisiert die Marktgemeinde Micheldorf den beliebten Ferienkalender. Der fertige Kalender ist ab **29. Juni 2020** online abrufbar.



## Trauercafe



Aufgrund der Corona Pandemie müssen wir leider alle Frühjahrsstermine absagen. Wir sind gerne für sie da, sollten sie Unterstützung brauchen.

Kontakt: SABINE GREIMEL, Mobiles Hospiz, Koordinatorin, Tel: 07582/63581-25, Mail: sabine.greimel@o.rotekreuz.at; ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, LANDESVERBAND OÖ, BEZIRKSSTELLE KIRCHDORF, Krankenhausstr. 11, 4560 Kirchdorf an der Kreams, W: www.rotekreuz.at/ooe

## Burg Altpernstein in der Corona-Zeit



Anbei Fotos vom Innenhof mit neuem Kopfsteinpflaster und ein aktuelles Foto der Burgeingang. Fotocredit: © ISK GmbH

Die Mauern unserer Burg Altpernstein haben schon viel erlebt, aber die jetzige Situation ist eine noch nie dagewesene: Auch die Burg Altpernstein ist wegen der Corona-Pandemie geschlossen. Trotzdem steht das Leben in der Burg nicht ganz still. Die Renovierung, die sich in der Endphase be-

findet, darf - unter Einhaltung der von der Regierung verordneten Maßnahmen - eingeschränkt fortgesetzt werden. Unter Wahrung des gebotenen Abstandes kann derzeit folgendes erledigt werden: Beleuchtung, Bilder und Hinweisschilder anbringen, Maler- und Ausbesserungsarbeiten, Lagerräume aufräumen, Installationen komplettieren sowie organisatorische Planungen für Bewirtung und Hotelbetrieb. Das Kopfsteinpflaster im Innenhof wurde vor kurzem fertiggestellt und die Taverne hat einen neuen Holzboden bekommen. Die Handwerksbetriebe werden ihre Arbeiten Schritt für Schritt bis Herbst beenden und sobald es die Rahmenbedingungen rund um Corona zulassen, wird Burg Altpernstein wieder ihre Tore für Besucher öffnen.

## Sternwanderung



Foto: Privat

Bereits zum siebten Mal findet am **Sonntag, 28. Juni 2020 die traditionelle Sternwanderung zur Gradnalm** statt. Gemeinsam starten wir um 08.30 Uhr im Kremsursprung, oder jeder für sich. Alle die gehen treffen sich zum Fröhschoppen auf der Gradnalm. Wie auch in den letzten Jahren dürfen wir auch heuer unsere Landesrätin Birgit Gerstorfer auf der

Alm begrüßen, um mit ihr und allen anderen gemeinsam einen gemütlichen, musikalischen Vormittag zu verbringen. Für diejenigen, die gerne dabei sein möchten, jedoch der Anstieg zu anstrengend ist, wird natürlich ein Shuttle Dienst organisiert.

Unter der Telefonnummer 0660/82 77 213 kann sich jeder bis zum **25. Juni 2020 anmelden**.

**Wir freuen uns auf jeden Einzelnen der mit uns diese schönen Stunden verbringen möchte.**

## Wanderfest

Das Wanderfest 2020, welches von der Gemeinde Micheldorf in Kooperation mit den verschiedenen Organisationspartnern veranstaltet wird, konnte mit der jetzigen Ausgabe der Zeitung noch nicht fixiert werden. Sollte sich die Situation wieder soweit normalisieren, dass die Veranstaltung genehmigt werden kann, so wird dies auf der Homepage <http://www.micheldorf.at/wanderfest> sowie <http://www.burgaltpernstein.at> bekannt gegeben werden. Die Onlineplattformen werden laufend aktualisiert. Geplant wäre das Fest am ersten Juniwochenende 2020. Sollte das Fest wie geplant stattfinden, freuen sich die Organisatoren auf ihren Besuch. Adresse: <http://www.micheldorf.at/wanderfest>; <https://www.burgaltpernstein.at>;

**VIELEN DANK  
DEN ZAHLREICHEN  
MUSIKERN IN MICHELDORF**

## Musikalischer Nahversorger in Micheldorf

Bürgermeister Horst Hufnagl freut sich über kreative Ideen der Micheldorferinnen und Micheldorfer. Eine Siedlung hat sich bereits etwas Besonderes einfallen lassen. Familie Schiffler und Familie Koman geben musikalische Stücke ab 18:00 Uhr zum Besten. Werner Koman hat 2016 eine Drehorgel in Berlin gekauft und hat sich damals (s)einen großen Wunsch erfüllt. Heute liefert er als musikalischer Nahversorger Musik aus der Drehorgel. „Bisher wurde lediglich bei privaten Anlässen und Feiern gespielt. Im Zuge der aktuellen Krise habe ich es als gute Idee empfunden, mich täglich kurz nach 18:00 Uhr, anschließend an die Darbietungen der Familie Schiffler in unserer Siedlung, einige Lieder auf meiner Konzertorgel Raffin 31/100, Baujahr 1993 zu spielen. Ich möchte mich damit bei allen Leuten bedanken, die uns in und durch diese doch aussergewöhnliche Situation helfen und beglei-

ten“, so Werner Koman. Dies ist eine nette, kleine aber feine Abwechslung in unserem doch derzeit eingeschränkten Lebensalltag. Nach den positiven Reaktionen der Nachbarschaft scheint die Abwechslung zu gelingen. Werner Koman hat etwa 200 Lieder zur Auswahl und neue Lieder sind unterwegs, damit ich noch einige Zeit musikalische Abwechslung liefern kann.

Täglich wird auf Instagram und Facebook gepostet und der Musiker und seine Drehorgel freuen sich über positive Reaktionen und Rückmeldungen.



Foto: Werner Koman mit Drehorgel, Quelle: Privat

„In diesem Sinne wünschen wir allen eine gute Zeit und vor allem Geduld und Gesundheit, diese Situation gut zu meistern“, so Werner Koman.

## Teilabschnitt-Sperre des Steyrtaler Radweges R8 wochentags von voraussichtlich Mitte Mai bis Ende September 2020

An alle Radfahrer, Spaziergänger, Inline-Skater und Freunde des Steyrtaler Radweges, anlässlich der geplanten Errichtung des Uferschutzes in Untergrünburg sowie der bereits im Bau befindlichen Umlegung der B140 Steyrtalstraße, weg vom Konglomerathang, ist es aus Sicherheitsgründen notwendig, den Steyrtaler Radweg R 8 im Bereich Untergrünburg (Steyrtalstraße 21 bis Anfang Firma Mondi) und im Bereich der Uferstraße (ab dem Steg nach Steinbach/Steyr in Richtung Leonstein) in Untergrünburg von voraussichtlich **Mitte Mai bis**

**Ende September 2020 wochentags** zu sperren. **An Wochenenden und arbeitsfreien Tagen wird die Strecke für alle Benutzer des Radweges geöffnet.**

Der Gemeinde Grünburg war es ein großes Anliegen, beide Bauvorhaben zur gleichen Zeit zu terminisieren, damit keine weitere Sperre notwendig ist. Sie können im Bereich Haunoldmühle auf die Steinbach Runde R 802 ausweichen. Mit einem Abstecher in Steinbach an der Steyr können Sie Ihre Tour Richtung Steyr fortsetzen. Natürlich gilt dies auch von Steyr kommend.



Foto: pixabay.com



1. Wie heißt der Musiker, der am längsten Mitglied der MMK ist, im Vornamen (Tipp: Er ist auch der größte Musiker!)?
2. Wie heißt der erste Trompeter der MMK, der in Kirchdorf Musik und Geografie unterrichtet, im Nachnamen?
3. Unser Kapellmeister Thomas spielt zwei Instrumente: Tuba und ...?
4. Wie lautet der Vorname des Musikers, der früher an der Landesmusikschule Garsten Tuba, Tenorhorn und Posaune unterrichtet hat?
5. In welchem Ortsteil von Micheldorf wohnen unser Kapellmeister und unsere Obfrau?
6. Das ... im November ist der musikalische Höhepunkt im Vereinsleben der MMK.
7. Wie viele Querflötistinnen hat die MMK? (ä=ae, ö=oe, ü=ue)
8. Wie lautet der Spitzname unserer Jugendreferentin (Tipp: Im ORF gab es früher eine Gans mit dem gleichen Namen)?
9. Wie lautet der Vorname des Stabführers der MMK?
10. Wie werden die Frauen genannt, die beim Marschieren neben dem Stabführer gehen? (Mehrzahl!)
11. Die Eltern von Anja, Sarah und Fabian besitzen ein Gasthaus in Micheldorf. Wie heißt das Gasthaus?
12. Welche Instrumente sitzen in der Musikprobe in der ersten Reihe? Die Querflöten und die ...
13. Die MMK wurde 1833 gegründet, das heißt sie ist eine der ... Musikkapellen in Österreich. (ä=ae, ö=oe, ü=ue)
14. Unser Stabführer und unser Kapellmeister sind Brüder, sie haben aber auch noch einen dritten Bruder. Wie heißt er im Vornamen?
15. Wie lautet der Vorname der besten Schifahrerin der MMK (Tipp: Sie spielt Saxofon)?
16. Trompete, Tenorhorn, Tuba, Posaune und Horn sind ...?
17. Rechenaufgabe: Wenn der kleine Fabian während der Probe 1,5l Cola, Struzzi Florian 1l Soda-Zitrone und Jürgen ein Bier mit 0,5l trinken - wie viele Liter wurden insgesamt getrunken?
18. Rechenaufgabe - Nach der Probe gibt es zur Stärkung Leberkäsemmel! Franz isst eine Semmel, Thomas drei, Luisa und Lena teilen sich eine Semmel und Johannes und Lukas essen zusammen fünf. Wie viele Semmeln wurden gegessen?

**Sende uns deine Lösung**

(per Foto, pdf., jpeg. ...) an

[info@mmk-micheldorf.at](mailto:info@mmk-micheldorf.at)

☺ Gewinne tolle Preise ☺

**Bleib G'sund!**

DANKE an Lukas Gösweiner für das tolle Rätsel

## WOHN-PARK MICHELDORF Am Alpenbad

ETZI-WOHNBAU



### ECKDATEN

- 3 Einfamilienhäuser, 1 Doppelhaus, 8 Wohnungen
- Wohnflächen: 68 m<sup>2</sup> - 131 m<sup>2</sup>
- Terrassen, Balkone, Eigengärten
- Provisionsfrei für den Käufer
- Moderne, funktionale Grundrisse
- Großteils barrierefrei

[www.etzi-wohnbau.at](http://www.etzi-wohnbau.at)

### IHR ANSPRECHPARTNER

Ing. Kurt Schlattinger

Tel.: +43 7614 717 97-110

Mobil: +43 664 844 97 01

E-Mail: [k.schlattinger@etzi-wohnbau.at](mailto:k.schlattinger@etzi-wohnbau.at)

Bezahlte Anzeige

## Arbeiterkammer Oberösterreich fordert Recht auf Raten-Stundung während der Corona-Krise

Außergewöhnliche Zeiten erfordern drastische Maßnahmen. Viele Arbeitnehmer/-innen haben wegen der Corona-Krise plötzlich ihren Job verloren, andere sind von Kurzarbeit betroffen. Selbst vermeintlich sichere Dienstverhältnisse wurden schon oder werden in absehbarer Zeit beendet. Die damit verbundenen Einkommensverluste führen zu Problemen, weil etwa die Raten für Kredit- oder Leasingverträge nicht mehr beglichen werden können. „Es braucht einen Rechtsanspruch auf Stundung von monatlichen Zahlungen“, fordert AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

Positiv ist, dass einige Banken betroffenen Kunden bereits unbürokratisch entgegenkommen – zum Beispiel in Form von Stundungen. Ein gesetzliches Recht darauf oder auf eine vorübergehende Reduzierung der Zahlungsverpflichtungen für Raten besteht jedoch nicht. Jeder Kredit- und Leasingnehmer ist auf individuell zu vereinbarenden Kulanzlösungen mit der jeweiligen Bank, der Bausparkasse oder dem Leasingunternehmen angewiesen. Was aber, wenn einem die Gläubiger nicht entgegenkommen?

„Als Soforthilfe für krisengebeutelte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer braucht es Rechtssicherheit. Wir fordern daher einen verbindlichen Rechtsanspruch auf Stundung von monatlichen Zahlungen für Kredit- und Leasingverträge, wenn die Schuldnerinnen und Schuldner das wünschen, weil sie wegen der Krise weniger Einkommen haben“, sagt



Foto: Johann Kalliauer; Quelle: Florian Stoellinger, AKOOE

### Jetzt Kurzarbeit nutzen!

Informieren auf:

[jobundcorona.at](http://jobundcorona.at)  
[wko.at/corona](http://wko.at/corona)

#Kurzarbeit



Corona Kurzarbeit - eine gemeinsame Initiative von Arbeiterkammer, ÖGB und den Wirtschaftskammern Österreichs.  
#sozialpartnerschaft #zukunftspartnerschaft

AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer. Schuldner/-innen sollten die Rückzahlung der Verbindlichkeiten für die Dauer des Ausnahmezustandes während der Corona-Krise aussetzen können – beginnend mit Ende März 2020. In diesem Zeitraum dürfen sie nicht verpflichtet werden, ihre Kredit- oder Leasingraten zu begleichen. Für die Dauer der neuen Maßnahmen sollten von den Banken keine Verzugszinsen verrechnet werden und ein allgemeiner Mahn- und Eintreibungsstopp gelten. Zudem sollen Banken oder Leasingfirmen keine Gebühren für die Stundungen in diesen Krisenzeiten geltend machen dürfen.

Aus Sicherheitsgründen bietet die AK OÖ derzeit nur telefonische und Online-Beratung an: Hotline für den **AK-Rechtsschutz 050/6906-1**, für den **AK-Konsummentenschutz 050/6906-2**. Sie erreichen uns unter [ooe.arbeiterkammer.at](mailto:ooe.arbeiterkammer.at).

Arbeiterkammer OÖ, 4020 Linz, Volksgartenstraße 40, Mag. Michael Petermair  
Tel. +43 (0)50 6906-2190  
mailto: [michael.petermair@akooe.at](mailto:michael.petermair@akooe.at)  
ooe.arbeiterkammer.at; Medieninhaberin, Herausgeberin, Herstellerin und Redaktion: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich; Volksgartenstraße 40, 4020 Linz, Tel.+43 (0)50/6906-2182; Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: siehe <https://ooe.arbeiterkammer.at/impressum.html>

#COOL  
#GEWONNEN

## Naturschutzpreis – die Brennessel



v.l.n.r.: Komitee der Preisverleihung der Brennessel 2019; Der Preis wurde von den beiden Kindergartenpädagoginnen Heidi Niss und Karin Dreier übernommen; Fotoquelle: Blühendes Österreich;

### Kindergarten, Gemeinde, Volksschule und Bergmandeln gewinnen den diesjährigen größten Naturschutzpreis - die Brennessel.

Das Gemeinschaftsprojekt „Ein blühendes Micheldorf für Wildbienen und Co“ unter der Leitung von Dr. Christiane Tartarotti gewann den diesjährigen größten heimischen Naturschutzpreis: „Die Brennessel“. Aus weit über 200 Projekteinreichungen zum Thema Naturschutz und Biodiversität wurden die Micheldorfer Naturschützer prämiert. Die Kindergartenleiterinnen Heidi Niss und Karin Dreier nahmen den Preis stellvertretend für alle Projektpartner entgegen.

In dem Projekt arbeiten der Kindergarten, die Volksschule, das Bezirksalten- und Pflegeheim, die Jungschar, die Gemeinde und der Verein Bergmandl zusammen, um die Artenvielfalt in Micheldorf nachhaltig zu erhalten und zu fördern.

Konkret bauen die Kinder der

Volksschule und des Kindergartens Insektenhotels, als Nisthilfe für Wildbienen und viele weitere Insekten. Zu Hause in den privaten Gärten werden diese dann aufgestellt. Die Bergmandln kümmern sich darum, dass die Bienen auch genug nektarreiche Nahrung haben und werden mehrere Blumenwiesen im gesamten Ortsgebiet anlegen.

Die Jungschar und einige Bewohner des Seniorenheimes wollen im Park des Pflegeheims am 6. Juni ab 9:30 ein großes Insektenhotel errichten. Dazu sind auch alle interessierten Micheldorferinnen und Micheldorfer herzlich eingeladen mit zu machen und Interessantes über Wildbienen zu erfahren.

Die Insektenhotels werden mit natürlichen Materialien, wie Schilf oder Bambus befüllt. Da sehr viel Material für das Befüllen aufgeht ersuchen wir alle, die Bambus abschneiden um kurze Information an Frau Tartarotti unter 0664

73511054. Wir würden die Bambusstäbe abholen und einbauen.

„Die Kinder wachsen von Anfang an mit diesem Projekt mit. Zuerst können sie beim Basteln bzw. Befüllen des Insektenhotels mitmachen und dann „den Einzug“ der Insekten beobachten“, meint die Leiterin des Projektes Dr. Tartarotti. „Indem die Kinder selber fühlen, sehen und hören können, was sich in der Natur verändert wird die Bewusstseinsbildung für Naturschutz und Naturbildung gefördert.“



Foto: Ein Insektenhotel; Quelle: Tartarotti

## BAMBUS GESUCHT

Wir suchen noch Bambusstäbe für unser Insektenhotel

Bitte melden Sie sich, falls Sie **Bambus** übrig haben

0664 73511054

## Mit dem ÖTB TV Micheldorf - Ab in den Süden ...



Fotos: ÖTB TV Micheldorf

Ab in den Süden reisten die Turnerinnen und Turner des **ÖTB TV Micheldorf beim heurigen Schauturnen im Freizeitpark Micheldorf**. Wer kann die größte Welle surfen? Wer tanzt den besten Samba? Auf sonnigen Küsten und Inseln wurde ein fröhlich-buntes Programm gezeigt, von unseren Kleinsten, den Turnflöhen und Springginkerln, bis hin zu den Gerätturnern, die

ihre Leistungen gekonnt darboten. Unterstützt wurden die Akteure durch flotte Live-Musik-Klänge der Bigband der Marktmusikkapelle Micheldorf. Italienisches Flair brachten **Lino und Eric von der Pizzeria „Da Nonna Elvira“**, die nicht nur als Sänger das Publikum, sondern auch als Eisverkäufer unsere Turnkids begeisterten. Mitmachen war dann auch beim Clubtanz an-

gesagt, der darf bei einem Urlaub im Süden nicht fehlen.

**Wir bedanken uns beim Publikum für das zahlreiche Erscheinen und für die mitgebrachte Begeisterung!**

**Hinweis: Sonntag, 21. Juni 2020  
Sonnwendfeier, ÖTB TV Micheldorf  
ab 19:30 Uhr, Georgenberg**

## Ein Fest zu Ehren der älteren Generation ab 75. Jahren



Foto: Privat

„Der Tag der Begegnung“ ist in Micheldorf schon zur Tradition geworden. Dieser fand heuer am 07.03.2020 im Freizeitpark Micheldorf statt. Fast 240 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung von Bürgermeister Horst Hufnagl und verbrachten einen gemütlichen Samstag in feierlichem Rahmen. Unter den Gästen auch Vertreter

der heimischen Politik und Kirche. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Chor der Oldies Swing and Gospel Singers Micheldorf. Abwechslungsreich durch die Feier führte Gemeindevorstand Martina Reinthaler. Im Zuge dieser Feier bedankte sich Gemeindevorstand Martina Reinthaler auch für die jahrelange, perfekte

Organisation und die ausgezeichnete Arbeit bei Roswitha Waas. Bürgermeister Hufnagl bedankte sich in seiner Begrüßungsrede bei allen Anwesenden. Für das leibliche Wohl sorgte das Team rund um die Wirtsleute Alex und Leo Müller. Es war ein geselliger und gelungener Tag zu Ehren der älteren Generation.

## Starke Frauen regeln unser (Über)Leben in Krisen

Die Coronavirus-Krise verändert den Lebensalltag, das Verhalten und die Lebensperspektive von uns allen. Ohne den Einsatz von Frauen könnte das öffentliche Leben in diesen Zeiten kaum aufrechterhalten werden. Darauf hat der statistische Informationsdienst Statista kürzlich hingewiesen. In den Berufsgruppen, die existenzielle Lebensbereiche umfassen, überwiegt der Anteil der weiblichen Beschäftigten deutlich. Das geht aus Daten der deutschen Bundesagentur für Arbeit hervor.

So sind etwa in den Krankenhäusern und im Lebensmittel-Einzelhandel jeweils deutlich über 70 Prozent der sozialversicherungspflichtig beschäftigten, Frauen. Bei den Kindergärten und Vorschulen sind es sogar über 90



Prozent.

Gerade deshalb ist es für Frauen in Krisenzeiten wie diesen besonders wichtig, auch auf sich selber zu schauen. Neben den üblichen Tipps wie Händewaschen, möglichst zuhause zu bleiben, Menschenansammlungen zu meiden, ausreichend zu schlafen, gesund zu essen und Stress zu reduzieren können wir unsere Immunabwehr auch durch ungewöhnliche Tipps

aus der traditionellen Chinesischen Medizin TCM unterstützen. Jetzt, wo wir uns ohnehin mehr als gewohnt in den eigenen vier Wänden aufhalten, lassen sich diese stärkenden Aktivitäten auch besonders gut umsetzen:

**Unsere Wohnung aufräumen und uns von Dingen trennen**, die wir ohnehin nicht mehr brauchen. Ordnung stärkt die Lunge, in der laut TCM die Abwehrkraft sitzt.

**Mehr Freude in unser Leben bringen und so Traurigkeit und Kummer überwinden.** Traurigkeit und Trauer schwächen ebenfalls die Lunge, wenn sie sehr stark sind und zu lange dauern.

**Unsere Beziehungen ausbalancieren** – dahingehend, dass wir sehr wohl Menschen unterstützen, die uns besonders brauchen, aber dass wir auch Menschen meiden, die uns permanent herunterziehen oder uns nur Energie rauben. Wenn das nicht geht, stärkt uns das innerliche Motto: "Ich bleibe bei meinen Gefühlen. Ich entscheide mich für Zufriedenheit und Gelassenheit."

**Einige Male am Tag bewusst tiefe Atemzüge nehmen.** Dabei können wir uns vorstellen, wie wir Gesundheit einatmen und sie sich beim Ausatmen in jeder Zelle unseres Körpers verteilt. Gutes Atmen stärkt die Lunge und damit das Immunsystem.

Mental Health Europe hat außerdem wertvolle Tipps zusammengestellt, wie wir gerade jetzt unsere seelische Gesundheit bestmöglich unterstützen können:

**1. Informationen nur aus vertrauenswürdigen Quellen zulassen.** Quellen wie die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Europä-

ische Kommission oder verlässliche nationale Organisationen wie der ORF berichten objektiv, während in den sozialen Netzwerken und Medien Fake-News, bewusste Fehlinformationen und gezielte Panikmache kursieren.

**2. Uns selber ein Limit bei COVID-19-Nachrichten setzen.** Ständiges Warten auf Neuigkeiten und das ständige Neuladen der Social-Media-Kanäle können Sorgen verstärken. Bewusste „Nachrichten-Pausen“ tun gut und ermöglichen, dass wir uns erfreulicheren Dingen im Leben widmen.

**3. Auf uns selber gut aufpassen!** Selbstfürsorge bedeutet in Zeiten des Corona-Virus, dass wir uns auf das konzentrieren, was wir selbst in der Hand haben und kontrollieren können (z.B. angemessene Hygiene, Abstand halten, ...) statt auf das, was man nicht beeinflussen kann (z.B. das Virus zu stoppen). Aktivitäten wie ein Spaziergang, Meditation oder Fitness – ganz viele Programme zum Mitmachen gibt es online - können uns helfen, uns zu entspannen und wirken sich positiv auf unsere Gedanken und Gefühle aus. Die Mental Health Foundation empfiehlt beispielsweise, auch Chancen in der Situation zu sehen – z.B. dass wir endlich mal wieder genug schlafen. Besonders für Menschen in Gesundheitsberufen ist es wichtig, auf die eigenen Grundbedürfnisse zu achten und sich zwischen den Schichten auszuruhen, auch und gerade, weil sich in Krisenzeiten Überstunden und Stress häufen.

**4. Kontakt halten und besonders bedürftige Menschen in unserem Umfeld unterstützen.** Mit unserer Familie und unseren Freunden in Kontakt zu bleiben, kann Stress reduzieren. Mit ihnen über

Sorgen und Gefühle zu sprechen, hilft womöglich, mit den Herausforderungen der Krise besser umzugehen. Wer Unterstützung und Fürsorge erfährt, dem gibt das ein Gefühl von Sicherheit. Anderen Hilfebedürftigen zu helfen und mit jemandem Kontakt aufzunehmen, der sich vielleicht alleine fühlt oder sorgt, hilft sowohl dem, der unterstützt wird, wie auch dem Unterstützenden. Auch wenn die Vorstellung von Selbst-Quarantäne erschrecken mag, sollten wir immer im Hinterkopf behalten, dass es nur eine zeitlich beschränkte Maßnahme ist, und dass es viele digitale Möglichkeiten gibt, regelmäßig mit anderen Kontakt aufzunehmen.

**5. Hoffnungsvoll bleiben und positiv denken.** Die WHO empfiehlt, gezielt nach Informationsquellen zu suchen, die positive Nachrichten von Menschen aus der Region verbreiten, die an COVID-19 erkrankt waren und wieder genesen sind. Oder Geschichten von Menschen, die eine geliebte Person im Genesungsprozess begleitet haben und bereit sind, ihre Erfahrungen zu teilen.

**6. Unsere eigenen Gefühle akzeptieren.** Es ist ganz normal, dass wir in der derzeitigen Situation große emotionale Reaktionen zeigen, sei es, dass wir uns überwältigt fühlen, oder gestresst, oder ängstlich oder traurig. Leichter wird uns, wenn wir uns diese Sorgen beispielsweise in einem Tagebuch von der Seele schreiben, mit anderen darüber sprechen oder sie kreativ verarbeiten – beispielsweise in Bildern oder Liedern.

**7. Uns Zeit nehmen für unsere Lieben.** Vor allem Kinder brauchen Hilfe im Umgang mit Stress und Schutz vor der Corona-Hysterie. Geduldig und für sie anschaulich sollten wir ihre Fragen zur derzeitigen Situation beant-

worten. Und gerade jetzt haben sich unsere Kinder auch eine Extraportion Zuneigung verdient. Wir sollten nicht vergessen, dass sie gerade von uns lernen, wie sie am besten mit Stress umgehen sollen.

**8. Professionelle Unterstützung annehmen.** Ganz wichtig ist es jetzt, dass wir jetzt alle die Schutz- und Präventionsempfehlungen der Profis aus dem Gesundheitswesen befolgen. In besonderen Notlagen empfiehlt es sich, sich Unterstützung durch eine professionelle Beratungsstelle zu holen oder Betroffene in ähnlicher Situation zu kontaktieren. Diese Pandemie wird vorbeigehen und es gibt immer Hilfsangebote.

In besondere Notlagen bringt speziell Frauen und Kinder in Zeiten engen Zusammenlebens und häuslicher Quarantäne das Thema häusliche Gewalt.

**Um häuslicher Gewalt entgegenzuwirken, stellten Frauenministerin Susanne Raab (ÖVP) und Justizministerin Alma Zadic (Grüne) am 19. März ein Maßnahmenpaket vor:**

Dieses beinhaltet, dass die Polizei den von häuslicher Gewalt Betroffenen gleich beim Erstkontakt Anträge zur Erlassung einer einstweiligen Verfügung gegen gewalttätige Partner aushändigen kann und die ausgefüllten Formulare einige Tage später bei Kontrollbesuchen mitnimmt. Ein Einbringen der Anträge ist auch auf elektronischem Weg möglich.

Die Wegweisung von Gewalttätern sei auch in Quarantänegebieten gesichert, garantierte Zadic: „Der Rechtsschutz wird nicht ausgehöhlt.“ Frauen und Kinder blieben geschützt. Raab verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass die 24-Stunden-Helpline

finanziell und personell aufgestockt und die Onlineberatung für von Gewalt bedrohte Frauen ausgebaut wurde.

**Von Gewalt betroffenen Frauen steht zu jeder Tages- und Nachtzeit die Telefonnummer 0800 222 555 mit Expertinnen zur Sei-**



**te.** Eine Onlineberatung ist – parallel zur telefonischen Beratung – täglich in der Zeit von 15.00 bis 22.00 Uhr unter [Haltdergewalt.at](https://www.haltdergewalt.at) erreichbar. Weitere Informationen unter [Frauenhelpline.at](https://www.frauenhelpline.at).



**Das Team der Gesunden Gemeinde Micheldorf wünscht allen Micheldorferinnen und Micheldorfern, dass Ihr gesund bleibt und gut durch diese Krise kommt. Wir sitzen alle im selben Boot und halten gerade jetzt noch mehr zusammen.**

Quellen: [statista.com](https://www.statista.com), [Equal Pay Day / RedGlobe](https://www.equalpayday.org); <https://www.redglobe.de/deutschland/frauen/69548-coronakrise-ohne-frauen-laeuft-nichts>; <https://www.frauenaezte-im-netz.de/aktuelles/meldung/8-hilfreiche-tipps-fuer-die-see-lische-gesundheit-in-zeiten-des-coronavirus/>; <https://orf.at/stories/3158536/>

## FRAUENGESUNDHEIT

**Gesunde Gemeinde Micheldorf –  
Jahresthema Frauengesundheit**

**Die schwierigste Zeit in unserem  
Leben, ist die beste Gelegenheit,  
innere Stärke zu entwickeln!  
(Dalai Lama)**

Momentan leben wir alle in einer Ausnahmesituation. Und in dieser Krise können zusätzliche Schwierigkeiten und Herausforderungen auf uns zukommen.

Wir befinden uns gerade in einer sogenannten Veränderungskrise. Unser gesamter Alltag hat sich verändert.

Aber wir können diese Krise als Chance nutzen!

Veränderungen, sei es innerhalb einer Person, einer Gruppe oder einer Organisation, folgen mehr oder weniger einer Kurve. So sind in jeder Veränderung typische Abschnitte zu erkennen. Ist uns dies bewusst, hilft es uns vielleicht, diese Zeit leichter durchzustehen und uns Mut zu machen. Denn eines ist gewiss: Jede Krise geht vorüber!

### **Phase 1: Schock/Überraschung**

Die Notwendigkeit der Veränderung, beginnt mit der Konfrontation mit Bedingungen, die gar nicht, nicht in der Form oder nicht zu diesem Zeitpunkt erwartet oder gewünscht werden.

Diese Nichtübereinstimmung der eigenen Erwartungen bzw. Wünsche mit der Wirklichkeit, führt zu einer Verwirrung und/oder Starre. Wir sind erstmal geschockt!

### **Phase 2: Verneinung**

Nach dem Schock kommt die Verneinung („Das kann nicht wahr sein!“).

Die Betroffenen reden sich ein,

dass die Situation sich nicht vom Vertrauten unterscheidet und bald der alte Zustand wieder eingenommen werden kann.

### **Phase 3: Rationale Einsicht**

Rationale Einsicht bedeutet nicht gleichzeitig Klarheit über den Veränderungsinhalt und dessen Akzeptanz, sondern nur das Bewusstwerden der Tatsache, dass ich etwas verändern muss. Im Vordergrund steht die Frage „Was soll man jetzt tun?“.

### **Phase 4: Emotionale Akzeptanz**

Ist die emotionale Akzeptanz der neuen Realität schließlich erreicht, sinkt die Stimmung zuerst auf den Tiefpunkt („Tal der Tränen“) Eigene Einstellungen, Werte und Glaubenssätze werden hinterfragt.

### **Phase 5: Ausprobieren**

Jetzt erfolgt eine Veränderung der Einstellungen. Wir nehmen Vorschläge an und probieren verschiedene neue Handlungen aus.

### **Phase 6: Erkenntnis und Integration**

Durch unsere neuen Handlungen werden immer mehr Informationen gesammelt, die das Verhalten immer genauer und zufriedenstellender an die Situation anpassen. Das Wissen über die Kostbarkeit des Unterschiedes zwischen alter und neuer Verhaltensweisen führt zu einer Erweiterung des gesamten Wahrnehmungs- Denk- und Handlungsspektrums.

Dort stehen hoffentlich schon die Meisten von uns. Neues Verhalten in einem komplett neuen Alltag.



Ich hoffe, es gelingt vielen, das Positive in dieser Krise zu erkennen: Wir haben plötzlich Zeit!

Zeit für unsere Kinder, Zeit für unsere Partner, Zeit für uns selbst!

Ja, wir können nicht alles in gewohnter Manier machen, was wir gerade tun möchten. Aber wenn wir es zulassen, wird es uns gut tun, wieder einmal vor Augen geführt zu bekommen, dass nicht alles selbstverständlich ist und wir uns auf die kleinen Alltagslichkeiten besinnen und diese wertschätzen sollten.

Und in dieser Hinsicht, sind wir Micheldorfer gegenüber den Stadtbewohnern im Moment mit einer Fülle an Freiheit in ländlicher Umgebung gesegnet.

Und so tauschen wir doch den Gang ins Restaurant, gegen ein selbstgekochtes Essen für die Familie, den Kaffeehausbesuch mit einem Kaffee und frisch gebackenem Kuchen mit dem Partner am Balkon, den Ausflug ins Kino, mit einem gemütlichen Filmeabend Zuhause und den Tag im Shopping Center, für eine Bastelrunde mit den Kindern ein!

Tun wir es für uns, für unsere Mitmenschen, für die Natur und unser kollektives Wohlbefinden! Nutzen wir diese Krise!

**In diesem Sinne, bleibt zu Hause und gesund!**

**Elke Höller, Mitglied des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Micheldorf**

## Öffentliche Bücherei

In der Gemeindebücherei Micheldorf gibt es auch Hörbücher zum Ausleihen. Genauere Informationen bei der Büchereileitung während der Öffnungszeiten.

**Auf Grund der derzeitigen Corona Krise - Bis auf Weiteres geschlossen - Siehe Aushang an der Bücherei**

### Öffnungszeiten der Bücherei

Montag: 17:00 bis 19:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Hauptstraße 45, 4563 Micheldorf

### Buchempfehlung:

**Moonlight Radio:** „Auf einer Frequenz mit dir“ Über die Kraft der Liebe, Freundschaft, den Glauben an das Gute – und unser Vermögen, den Lauf der Welt zu ändern. »Guten Abend, liebe Zuhörer, hier ist das Moonlight-Radio! Hier wird nicht nur herumgeschwafelt – lasst uns etwas Großes starten! Und das Größte, was wir haben, ist unser Leben!«



Quelle: <https://www.thalia.at/shop/home/artikeldetails/ID146357276.html>

## Die Chroniken von Micheldorf i. OÖ

Die Chronik der Marktgemeinde Micheldorf liegt in zwei Ausgaben - Teil 1 und Teil 2 - vor, die Chroniken sind im Gemeindeamt und in der Trafik Gösweiner zu 15 € bzw. 25 € erhältlich.



## Bis bald - wir schaffen das!!!

**WM FAHRSCHULE**  
www.wm-fahrschule.at



Bezahlte Anzeige

### Gratulation

#### zum 80. Geburtstag

Adelheid Flotzinger  
Anna Pamminger  
Helmut Götschhofer  
Ludwig Prentner  
Johann Schmidthaler  
Erika Krenmayr  
Georg Sehr  
Anna Müller  
Liselotte Zederbauer

#### zum 90. Geburtstag

Juliane Schwarzlmüller

#### zum 91. Geburtstag

Artur Buss  
Josefine Laher  
Hermine Hopfer  
Friederika Kastberger  
Theresia Steiden

#### zum 92. Geburtstag

Margarete Lattner  
Rosa Tretter

#### zum 93. Geburtstag

Theresia Deutsch  
Maria Depner  
Josef Sperrer

#### zum 94. Geburtstag

Theresia Hauser

#### zum 95. Geburtstag

Friederike Steinmaurer

#### zum 96. Geburtstag

Gertrude Oberndorfinger

#### zum 98. Geburtstag

Maria Hauser



### Gemeinde Journaldienst

Auf Grund der Vorgaben der Bundesregierung hinsichtlich der Eindämmung der Verbreitung von COVID-19 sind die sozialen Kontakte soweit wie möglich einzuschränken.

Deshalb arbeiten die Verwaltungsmitarbeiter der Marktgemeinde Micheldorf derzeit, voraussichtlich bis zum 13.04.2020 im Journaldienst. Die Homepage der Marktgemeinde Micheldorf liefert Ihnen tagesaktuelle Informationen, falls eine Verlängerung notwendig werden sollte.

In unaufschiebbaren Angelegenheiten haben Sie täglich Montag bis Freitag vormittags von 08:00 bis 12:00 Uhr unter der Nummer 07582/61250 - 10, sowie per E-Mail die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme.



Danke für Ihr Verständnis.

pixabay.com

#### Amtliche Termine:

##### Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, 18.06.2020,  
19:00 Uhr im Sitzungssaal  
Marktgemeindeamt

##### Bürgermeister Sprechstunde

Auskunft Fr. Rohrauer oder Fr.  
Humer unter: Tel. 07582/612  
50 - 22; Tel. Anmeldung erbeten

##### Bauberatung im Gemeindeamt

Auskunft und Anmeldungen bei  
Fr. Weiss Tel. 07582/612 50 - 26,  
Tel. Anmeldung erbeten;

#### Entsorgungsplan Mai und Juni 2020:

##### Mai

06: W; 15: G; 27: K;  
07: B; 20: O; 28: R2, B;  
14: R,B; 22: B;

##### Juni

03: W; 12: B; 24: K;  
04: B; 17: O; 25: R2, B;  
09: R; 18: B; 26: G;

##### Legende

O Altpapier Mdf. Ost R2 Restmüll 2 wtl.  
W Altpapier Mdf. West G Gelber Sack  
K Altpapier Ki. Ost B Biomüll  
R Restmüll

#### Wichtige Telefonnummern:

Euro-Notruf: 112; Rettung: 144; FF: 122;  
Polizei: 133; Bergrettungsnotruf: 140;  
Hausärztlicher Notdienst: 141;  
Gesundheitsberatung: 1450;

Vergiftungszentrale: 01/406 43 43;  
Kinderschutzzentrum: 07582/51 073;  
Mobiler Familiendienst (Caritas) 07582/64570

**GEM 2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App

#### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:  
Marktgemeinde Micheldorf, Rathaus-  
platz 1, 4563 Micheldorf in Oberö-  
sterreich Redaktion: Marktgemeinde  
Micheldorf, Tel. (07582) 612 50-19,

E-Mail: [gemeinde@micheldorf.at](mailto:gemeinde@micheldorf.at)  
Fotos: Marktgemeinde Micheldorf,  
privat, Klaus Mitterhauser, pixabay.  
com & namentl. gek.; qr1.at; teilw.  
bearbeitet mit PS;

Erscheinungsort: 4563 Micheldorf

#### Redaktionsschluss:

Ausgabe Juli/August 2020  
Freitag, 29. Mai 2020